

Jahreshauptversammlung des Schachkreises Mfr-Nord

Ort und Termin: Sportheim in Uttenreuth, 16.09.2017

Beginn: 14:00 Uhr

Ende: 15:45 Uhr

Protokoll der Versammlung gemäß Einladung vom 03.08.2017 und darin aufgeführter Tagesordnung.

Der 1. Vorsitzende Jürgen Meyer begrüßte die Anwesenden und bedankte sich für das zahlreiche Erscheinen.

Mit dem Hinweis auf die Tagesordnung und der Frage nach Einwendungen gegen diese (keine) leitete er zu Punkt 1 dieser Tagesordnung über:

1.) Feststellung der Anwesenden, der Stimmberechtigten und des Stimmenverhältnisses

Anwesend waren Vertreter mit insgesamt 105 von 126 Stimmen, die sich aus den Mitgliedszahlen der Vereine errechnet; zuzüglich 7 Stimmen aus der Vorstandschaft.

Der Kreis Nord hat derzeit 948 Mitglieder und hält damit ein stabiles Niveau.

Gemeldet sind vom Kreis 48 Mannschaften, 38 im Kreis und 10 in höheren Ligen.

2.) Berichte der Vorstandschaft und der Revisoren

In seinem Bericht konnte der **1. Vorsitzende** Jürgen Meyer von einer ruhigen Saison ohne Proteste und ohne Spielabbrüche berichten. Neben Forchheim konnte auch der Neuling Erlangen in seinem 1. Jahr in der 2. Bundesliga bestehen. Mit Herzogenaurach spielt ein weiterer Vertreter des Kreises als Oberligist hochklassig.

Die Kreiseinzelmeisterschaft findet wiederum in Uttenreuth und die Bezirkseinzelmeisterschaft in Nürnberg statt. Termine sind unserer Homepage zu entnehmen.

In seinem Bericht stellte der **Kassier** Klaus Schöbel die Soll- und Haben- Zahlen wie folgt dar:

Kontostand 2016	3.141,94
Kontostand 2017	3.151,74
Einnahmen 16/17 (Start- und Strafgelder, Spende)	687,50
<u>Ausgaben 16/17 (Preise, Zuschüsse, EDV etc.)</u>	<u>677,70</u>
Überschuss 16/17	9,80

Die vollständigen Zahlen sind dem geprüften Kassenbericht zu entnehmen.

Die **Revisoren** Manfred Seel und Horst Habermann stellten eine einwandfreie Kassenführung fest und empfahlen der Versammlung, den Kassier zu entlasten, was diese bei den späteren Neuwahlen auch einstimmig beschloss.

Der **1. Spielleiter** Jürgen Buchta konnte erstmals wieder seit längerem von Aufsteigern in die K3 berichten was wohl auf die Reduzierung der Spieleranzahl je Mannschaft auf 6, auch in der K3, zurückzuführen ist. Leider gibt es das Problem aus ähnlichen Gründen auch in der K1. Hier verzichtet der eine oder andere Verein auf sein Aufstiegsrecht da die betreffende Mannschaft wegen des Sonntagsspieltages aus unterschiedlichen Gründen keine spielstarke Mannschaft stellen kann.

Jahreshauptversammlung des Schachkreises Mfr-Nord

Ort und Termin: Sportheim in Uttenreuth, 16.09.2017

Beginn: 14:00 Uhr

Ende: 15:45 Uhr

An der diesjährigen Kreiseinzelmeisterschaft nahmen 30 Spieler teil; leider wollte niemand bei der Bezirksmeisterschaft mit spielen.

Die Teilnehmerzahl bei der Mannschaftsblitzmeisterschaft 2016 in Röttenbach ließ sehr zu wünschen übrig. Auf Grund der Zahl der bisherigen Anmeldungen für die Veranstaltung heuer in Fürth, scheint die Resonanz ähnlich schwach zu werden. Sollte sich das bewahrheiten, gibt es Überlegungen, diese Meisterschaft künftig nicht mehr durchzuführen.

2. Spielleiter Gerhard Beck und **3. Spielleiter** Gerhard Feldmann waren nicht anwesend und gaben auch keine Berichte ab.

1. Jugendleiter Michael Balhar sprach von einem gut funktionierenden Spielablauf in den beiden Ligen in denen es allerdings einige Spielausfälle gab.

Für die neue Saison wird es eine 3. Liga (K3) geben, da eine Liga mit 12 Mannschaften nicht zulässig ist.

Die Kreiseinzelmeisterschaft der Jugend findet dieses Jahr wieder in Erlangen statt.

Alle Termine können in Kürze unserer Homepage entnommen werden.

2. Jugendleiter Christian Haag bat die Vereine, dass Mannschaften, die nicht antreten können, rechtzeitig den Gegner darüber informieren.

DWZ-Wart Stefan Zimmer (abwesend) erklärte, dass er Fragen gerne per email beantwortet.

1. Moderator Helmut Fett sagte, dass unsere IT nach seiner Einschätzung sehr gut funktioniere. Wenn Ergänzungen oder Verbesserungen gewünscht werden, möge man diese direkt an ihn richten.

3.) Anträge

Dem Antrag von Jürgen Meyer, künftig auf den 3. Spielleiter zu verzichten, wurde einstimmig stattgegeben.

Der Antrag von Georg Petersammer „dass in der untersten Jugendliga alle gemeldeten Ersatzspieler eines Vereins in allen Mannschaften dieses Vereins (in dieser Liga), eingesetzt werden dürfen“, wurde einstimmig angenommen.

Der Antrag von Alfred Köhler die Jugend- und Erwachsenentermine in der kommenden Saison zu entzerren wurde mit 92 Ja-Stimmen und 13 Enthaltungen angenommen.

Die neuen Termine werden umgehend auf der Homepage veröffentlicht.

4.) Bildung eines Wahlausschusses, Entlastung der Vorstandschaft, Neuwahlen

Vor Beginn der Neuwahlen wurde ein **Wahlausschuss** gebildet, bestehend aus Horst Habermann (Sprecher), Manfred Seel und Reiner Kiesel.

Zuerst wurde vorgeschlagen den Vorstand (ohne Kassier) en bloc zu entlasten. Die Entlastung erfolgte einstimmig.

Ebenfalls einstimmig wurde anschließend der Kassier entlastet.

Jahreshauptversammlung des Schachkreises Mfr-Nord

Ort und Termin: Sportheim in Uttenreuth, 16.09.2017

Beginn: 14:00 Uhr

Ende: 15:45 Uhr

Die Neuwahlen ergaben folgendes Ergebnis:

1. Vorsitzender:

Jürgen Meyer einstimmig

1. Spielleiter:

Jürgen Buchta einstimmig

2. Spielleiter:

Gerhard Feldmann einstimmig

1. Jugendleiter:

Michael Balhar einstimmig

Kassenwart:

Klaus Schöbel einstimmig

Schriftführer:

Gerhard Feldmann einstimmig

Werbewart:

Nicht besetzt

Pressewart:

Nicht besetzt

Revisoren:

Manfred Seel, Horst Habermann einstimmig

5.) Verschiedenes

Doppelspieltage im Jugendbereich werden künftig immer als ein Spieltag gewertet (z.B. bei Nichtantreten, Strafen etc.)

Ergänzend zum Antrag (G. Petersammer) gilt, dass bei Spielern/-innen, welche innerhalb der untersten Jugendliga in mehreren Mannschaften eines Vereins als Ersatzspieler/-innen gemeldet sind, kein Festspielen erfolgt.

§14 Nr. TO (Einsatz in höheren Ligen) gilt dahingehend weiterhin.

Dieser, von Jürgen Meyer, eingebrachte Eilantrag wurde einstimmig angenommen.

gez.
Heupel